

## WUNSCHZETTEL LUISENPARK

### Grundgedanken:

- Generationenpark (2 Nennungen)
- Park nicht nur als Durchgangspark denken sondern einen „Rundweg“ einrichten. „400 m Strecke“ könnte auch für Jogger interessant sein.
- Vermüllung entgegenwirken, größere Mülleimer (2 Nennungen)
- Eigenverantwortung der Bürgerinnen und Bürger erhöhen, den Park „pfleglich“ zu behandeln. Über die Initiierung eines „Freundeskreises Luisenpark“ nachdenken.

### Belebung:

- Einrichtungen (Schulen, Kitas, Vereine) in temporäre Parkgestaltung einbinden, Preise verleihen
- Öffentliche Veranstaltungen, z. B. Trödelmärkte durchführen
- Musikertreff im Sommer, Musik und Boule, „Sommerleben“ Open Air
- Eine Inlinerstrecke, in den Sommerferien könnte dort eine Party mit DJ für die Jugend stattfinden

### Gestaltung/Nutzungen:

- Infoschild: Auf Leinenpflicht hinweisen (3 Nennungen), „Platzordnung“
- Wege sanieren, Begehrbarkeit nach Niederschlägen nicht gegeben. Oberflächen befestigen, asphaltierte Rennstrecke, z. B. für Bobby Cars aber auch für Rollatoren. Barrierefreie Wegeverbindungen
- Vegetation auslichten, mehr Licht in den Park bzw. bessere Beleuchtung, Angsträume vermeiden
- Bewegungsangebote für Senioren (3 Nennungen)
- Spielbereich für Kleinkinder, 0-3 Jahre (8 Nennungen)
- Piratenschiff mit Tunnelrutsche auch für Kleinere
- Boulefeld (2 Nennungen)
- Hundeplatz (20 Nennungen) Es gibt Hundeplätze südlich der ehemaligen Bahntrasse an der Werfer Mark. Hundekot Beutelspender (7 Nennungen), kotfreier Park/Sandkästen/Gehwege. Was passiert mit der Hundesteuer?
- Mehr Sitzgelegenheiten, kleine Sitzgruppen entstehen lassen, die zum Verweilen einladen.
- Hochbeete mit Gemüse, Freiwillige einbinden, Kitas und/oder Schulen einbinden
- Überdachter Bereich im Park
- Grillplatz mit Pflege

### Weitere Themen außerhalb des Parks:

- Bänke südlich der Nikolaus-Otto-Straße versetzen – sind an der Stelle überflüssig
- Bank Höhe Schule an der Märkischen Straße einrichten, generell fehlen Bänke in Heerenwerve